

Kaufland Dienstleistung West GmbH & Co. KG
Postfach 12 53 - 74149 Neckarsulm

Absender / Antwort an:

Stadt Bergkamen
Leiter Planung, Tiefbau, Umwelt
Herr Reichling

Kaufland Dienstleistung West
GmbH & Co. KG
- Expansion / Hr. Schierenbeck -
Feineisenstraße 7
44339 Dortmund

Rathausplatz 1
59192 Bergkamen

Ihr Zeichen	Ihre Nachricht	Unser Zeichen	Tel.:	+49 2237-658689-17	Datum
		AS	Fax:	+49 2237-658689-19	26.11.2018
			Email:	achim.schierenbeck@kaufland.de	

Sehr geehrter Herr Reichling,
sehr geehrte Damen und Herren

wir bitten um verkehrsbehördliche Anordnung einer provisorischen Baustellenausfahrt auf den „Sandbochumer Weg“ für den Zeitraum vom 07.01.2019 bis 28.03.2019 zum Bau der Bauabschnitte 3+4 gemäß der beiliegenden Planskizze. Die Ausfahrt soll sowohl von Baustellenfahrzeugen als auch vom Individualverkehr genutzt werden.

Begründung:

Die Straße „An der Bumannsburg“ ist eine Sackgasse und wird von Gewerbetreibenden, Kunden und durch den Baustellenverkehr zum Neubau von KAUF LAND frequentiert. Der Neubau der Straße „An der Bumannsburg“ erfolgt als grundhafter Ausbau. Da die Straße im Kreuzungsbereich zum Ostenhellweg und in Höhe Berlet Elektromarkt durch eine Mittelinsel getrennt ist, kann der Neubau der Straße nur wechselseitig im Einbahnverkehr erfolgen. Sowohl Kaufland als auch alle weiteren Gewerbetreibenden haben großes Interesse an der schnellstmöglichen Fertigstellung, zu welcher wir uns alle im unterzeichneten städtebaulichen Vertrag verpflichtet haben.

Folgende Gründe sind zu nennen

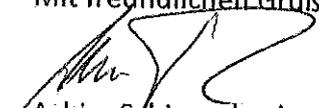
1. Technologische Zwänge durch die Geometrie des Lageplans mit Mittelinseln und Fahrstreifenbreiten von 3,5 m bis 4 m sowie Maschinenbreiten von 2,5 -3,0 m bei zwingend einzuhaltenen Sicherheitsabständen von Baumaschinen und Personal zum fließenden Verkehr
2. Leistungsfähigkeit des Bauverfahrens
3. Qualität des Straßenneubaus; Minimierung von Fugen, Verdichtungsgrad eingebauter Straßenbauobermaterialien

4. Erforderliche Zeitfenster und damit Einhaltung von Rahmenterminen, dadurch Minimierung von Belastungen durch die Baustelle sowohl für Gewerbetreibende und Anlieger der Straße „An der Bummansburg“ als auch für Hinterlieger im weiteren Umfeld
5. Sicherstellung einer reibungslosen Zu- und Abfahrt für die Anlieger
6. Minimierung der Belastungen z.B. durch Baulärm, Staub etc.
7. Einhaltung der Baukosten und Vermeidung von Mehrkosten durch den Eingriff in den geplanten Bauablauf.

Für den „Sandbochumer Weg“ wird eine fotografische Beweissicherung durchgeführt. Mögliche Schäden durch Baustellverkehr werden nach Abschluss der Arbeiten beseitigt.

Alle Beteiligten, Planer und Baufirmen sind bemüht, die Verkehrsführung in Einbahnregelung auf ein Minimum zu beschränken.

Mit freundlichen Grüßen



Achim Schierenbeck